NIEDERSÄCHSISCHER LANDTAG
Dr. Silke Lesemann
SPD-Landtagsabgeordnete

PRESSEMITTEILUNG

16.09.2009

Lehrermangel an der Albert-Einstein-Schule leider kein Einzelfall

Die problematische Unterrichtsversorgung an der Laatzener Albert-Einstein-Schule ist leider kein Einzelfall. „Bereits im vergangenen Jahr hat die SPD-Landtagsfraktion auf das Fehlen von landesweit 2000 Lehrerstellen zum Schuljahr 2009/10 hingewiesen. Zur Einstellung von lediglich 500 Lehrern hat sich das Land durchringen können", so Silke Lesemann, Landtagsabgeordnete für Laatzen, Pattensen und Sehnde. „Es ist unerträglich, wie die CDU/FDP Landesregierung Jahr für Jahr glaubt, mit Tatsachenverleugnung und Rechentricks den Eltern einen Bären aufbinden zu können. Die Eltern bekommen doch mit, welcher Unterricht für ihre Kinder erteilt wird. Lehrkräfte, die erst im November an die Schulen kommen, bereits im August in die Statistik am Schuljahresbeginn einzubeziehen, hilft zwar der Statistik, aber nicht der Unterrichtsversorgung vor Ort. Die Leidtragenden sind die Schülerinnen und Schüler."

Es mache sich bemerkbar, dass dem Kultusministerium ein seriöses Konzept mit den Komponenten Lehrkräftebedarfsplanung, zusätzlichen Lehrerstellen und zusätzlichen Seminarplätzen fehlt. „Derzeit werden die Schlampereien bei der Planung auf dem Rücken der Schülerinnen und Schüler, der Lehrerinnen und Lehrer und der Schulleitungen ausgetragen."

Landtagsbüro:
SPD-Landtagsfraktion
Hinrich-Wilhelm-Kopf-Platz 1
30159 Hannover
Telefon: 0511 / 30 30 – 30 97
Homepage: http://www.Silke-Lesemann.de

Wahlkreisbüro:
Mitarbeiter: Stefan Sandmann
Odeonstraße 15/16
30159 Hannover
Telefon: 05 11 / 16 74 - 342
Fax: 05 11 / 16 74 -343
Email:Info@Silke-Lesemann.de